

Volksbühne München e.V.
Schwanthalerstraße 5
80336 München

Telefon 089 54 59 740
www.volksbuehne-muenchen.de
info@volksbuehne-muenchen.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr 8.30h – 16.00h
Di 8.30h – 14.00h
Do 8.30h – 18.00h



**volksbühne
мәңһәһә**

AUGUST 2023
N° 01

SEITE

03	: Einleitung
04	: Münchner Kammerspiele
05	: Teamtheater / Theaterspiele Glyptothek
06 – 07	: Münchner Volkstheater
08	: Innenhof Schloss Nymphenburg
09	: GOP Variété-Theater / Quatsch Comedy Club
10	: Komödie im Bayerischen Hof
10 – 11	: Gärtnerplatztheater
12 – 14	: Nationaltheater
14	: Deutsches Theater
15	: Brunnenhof
16 – 17	: Klassische Konzerte
18 – 20	: Konzerte und Events
20 – 21	: Führungen
22 – 23	: Mitglieder werben Mitglieder / Impressum

Erklärungen:

EF	: Einführungen
F	: Familienvorstellungen
UA	: Uraufführungen

Titelfoto ©Bernhard Müller (Salon, Musikraum der Villa Stuck)

Wir machen dieses Jahr einen kleinen Rundgang durch die Münchner Museen und zeigen Orte und Künstler:Innen, die in München einen gewichtigen Fußabdruck hinterlassen haben – als Touristenmagnet heute, aber auch als Personen des Münchner Stadtlebens. Wir beginnen mit Franz von Stuck, Sohn eines Dorf Müllers, der sich über die Kunstgewerbeschule zum Professor der Kunstakademie hocharbeitete. Sein Bezug auf die Antike entspricht der damaligen Mode, aber als Mitbegründer der Münchner Sezession opponierte er gegen etablierte Künstlerfürsten wie Lenbach und Kaulbach. Die Villa wurde innen als Jugendstil-Gesamtkunstwerk gestaltet.

Liebe Mitglieder der Volksbühne München,

Wie jeden Sommer begrüßen wir Sie ganz herzlich zur neuen Theatersaison! Wir freuen uns, dass wir uns mit Ihnen auf eine neue Reise in die Münchner Theaterhäuser begeben und dass wir Sie wieder für Schauspiel und Oper, Ballett und Konzerte begeistern können! Für Fragen stehen wir wie immer jederzeit zur Verfügung!

Beiliegend ist unsere Jahresrechnung. Sie werden bemerken, dass Sie (also die Mitglieder) mit uns einvernehmlich bei der Mitgliederversammlung im Mai den Mitgliedsbeitrag auf 24,-€ angehoben haben. Seit 2014 ist dieser gleich geblieben. Auch wenn uns die gestiegenen Energiekosten nicht so schlimm betreffen, so hoffen wir auf Ihr Verständnis, dass wir unser Heft in gleicher Qualität weiter an Sie schicken wollen und auch wir im Team haben unser Gehalt seit 2014 nicht erhöht...

Der Vorverkauf für die neuen Stücke im September, Oktober und November beginnt am Mittwoch, den 09. August. Dieses Jahr schließen wir das Büro nur am 14. August, wir ändern unsere **Öffnungszeiten vom 16. August bis 8. September von 9:00h bis 15:00h.**

Wieder haben wir unser Programm für Sie erweitert: Der **Quatsch Comedy Club**, den Sie mit Sicherheit aus dem Fernsehen kennen, läuft immer Freitags und Samstags in der Nachtkantine im Werksviertel. Wieder bei uns erhältlich sind auch die Karten für das **GOP-Variété-Theater** in der Maximilianstraße. Ab sofort können Sie auch die Arrangements über uns buchen.

Im Oktober haben wir eine schöne Coexistenz zweier Angebote: Die Führung durch die Ausstellung in der **Hypo-Kunsthalle** zu **Ignacio Zuloaga** findet ihr musikalisches Pendant im **Gärtnerplatztheater** im Konzert »Kunst trifft Kunst«, bei dem spanische und französische Musik aus Zuloagas Zeit gespielt wird.

Die Heftcovers dieses Jahr zeigen Münchner Kunstwerke, an die wir Sie mit der Fotostrecke erinnern wollen – Erläuterungen immer unter der Einleitung.

Herzliche Theatergrüße!

Ihr Bernhard Müller,
und das Volksbühnen-Team Renate Delgado und Alexandra Zovic

MÜNCHNER KAMMERSPIELE

: Kartenverkauf ab Mittwoch, den 9. August

Einführungen und Uraufführungen sind jeweils mit einem EF und (UA) gekennzeichnet

A SCHEENE LEICH

Eine Erblastkomödie (UA) von Gerhard Polt, den Well Brüdern und Ruedi Häusermann | MIT Merki, Polt, Soly, Die Well Brüder und eine Blaskapelle
| REGIE Ruedi Häusermann

: Der große Zampano ist gestorben, einer, der es richtig gemacht hat und mit seinem Broterwerb viel Geld verdient hat: Bestattungsunternehmer ist er gewesen. Bei ihm konnte man sich jeden Wunsch erfüllen – vorausgesetzt er wird abgerechnet. Die Blaskapelle probt bereits die Trauermusik. In seiner Firma geht die Routine weiter und die Mitarbeiter trainieren, wie man im Funeralistenranking ganz oben bleibt und auch die nützliche Zusammenarbeit mit dem örtlichen Altenheim weiter ausgebaut werden kann. Die Exfrau tobt, dass eine kleine Ratte aus Feldkirchen ihr ihre besten Jahre mit dem ehrenwerten Gatten gestohlen hat, die neue Alleinerbin will nix abgeben, schon gar nicht an die Kirche, und post mortem muss sich unser Bestattungsunternehmer vor Gericht verteidigen lassen. Ein traurig-komischer, vor Musik berstender Abend über unseren unmöglichen Umgang mit dem Ende und das Geschäft mit dem Sterben.

24.10. / 26.10. / 28.10. (jeweils 20.00h) Schauspielhaus

DIE VATERLOSEN

Komödie von Anton Tschechow | MIT Meyerhoff, Puls, Schmauser u.a | REGIE Pinar Karabulut

: Anton Tschechow feiert in seinem am Asowschen Meer geschriebenen Frühwerk, das unter dem Titel »Platonow« bekannt geworden ist, den Abschied von einer untergehenden Welt: Die gesellschaftlich bestens situierte Anna Petrowna steht unerwartet vor dem wirtschaftlichen Ruin, in ihrem Landgut versammeln sich am Abend vor dessen Versteigerung lauter Menschen, die spielen, als gäbe es noch etwas zu gewinnen. Und niemand sieht die Katastrophen kommen.

01.11. (18.00h)

FÜNF BIS SECHS SEMMELN UND EINE KALTE WURST ^{NEU}

von Wirtstöchtern und ihren Müttern

| MIT Annette Paulmann | REGIE Paulmann

: Nach einer glücklichen Kindheit bei den Großeltern in Glonn kommt die achtjährige Lena Christ zu ihrer Mutter ins Wirtshaus nach München, wo sie fortan in der Küche und in der Gaststube tatkräftig mit anpacken muss, als kostenlose Arbeitskraft im Familienbetrieb. Was sich zunächst wie ein Geschenk anfühlt, entwickelt sich schnell zum Albtraum. Ihre Mutter gönnt ihr keinen guten Tag. Die »Wirtsleni« leidet unter der Gleichgültigkeit und den brutalen Misshandlungen ihrer Mutter. Immer wieder versucht sie auszubrechen, immer wieder kehrt sie ins Wirtshaus und zur Mutter zurück..

11.10. / 15.10. (jeweils 19.30h) Werkraum

IM MENSCHEN MUSS ALLES HERRLICH SEIN

nach dem Roman von Sasha Marianna Salzmann ^{NEU}

| MIT Belesova, Benndorff, Eiworth, Puls u.a.

| REGIE Jan Bosse

: Sasha Marianna Salzmann erzählt von Müttern und Töchtern und von Großmüttern in Umbruchzeiten. Das Stück führt uns ins Herz der Umbruchzeit der Sowjetunion und weiter zu der Frage, ob wir heute nicht wieder eine Zeitenwende erleben. Mütter und Töchter können sich nicht verstehen, leben in verschiedenen Welten: Im sowjetischen Imperium, in einem brutal auseinanderbrechenden System und schließlich im Westen. Lenas zugige Kindheit findet in den 70ern statt, in den 90ern wird sie Ärztin, um ihre immer schon kranke Mutter zu retten. Aber da ist diese Mutter bereits gestorben. Tatjana wird Verkäuferin in einem Schnapsladen, im Umbruch der 90er die einzige Überlebenschance. Beide Frauen spült es nach Deutschland, wo das Leben noch einmal neu beginnen soll, beide werden zwangsläufig Freundinnen. Beide haben inzwischen Töchter geboren, die aufwachsen, ohne zu wissen, wo sie eigentlich herkommen, welche Narben sie tragen.

20.10. (20.00h, EF 19.30h) / **30.10.** (19.30h)

Schauspielhaus

TEAMTHEATER

: Kartenverkauf ab Mittwoch, den 9. August

NO TENGO TIEMPO

Una comedia en un acto escrita por Kevin Calderón - in spanischer Sprache

: ¿Cuántas veces hemos dicho que no tenemos tiempo? Pero en realidad, ¿no lo tenemos o carecemos de la capacidad para saber utilizarlo? Joseph, en lo que será su última conferencia, que “tiempo siempre hay, es lo que sobra.” En una comedia de un acto que llevará al espectador por diversas emociones, el único protagonista de la historia relata y demuestra mediante sus propias vivencias que tuvo todas las oportunidades para ser feliz durante su vida, percatándose de ello gracias a lo que él denomina “el diario del lunes” porque se tomó el tiempo para pensaren esas cosas, pero ya es demasiado tarde.

14.09. (20.00h)

VERBRENNT MICH

das bewegte Leben des Oskar Maria Graf

| MIT Tom Kress, Max Pfnür, Karoline Troger | REGIE Büttel

: Oskar Maria Graf (1894 – 1967) ist als sturer Querkopf, engagierter Antifaschist und mächtiger Zecher eine bayerische Legende, bekannt als anarchischer Kraftlackel, umtriebige Urviech und Verfasser saftiger Bauerngeschichten, doch ebenso als feinsinniger Beobachter seiner Zeit, großer Romancier und Imbegriff des kompromisslosen Individualisten. Das Teamtheater spürt dem Lebenslauf dieses ungebildeten Bäckerbuben vom Starnberger See, der es zum in der ganzen Welt geachteten Literaten brachte, in Szenen aus seinem Leben und seinen Werken nach. Die biographische Revue führt das Publikum aus der bayerischen Provinz, wo man verprügelt wird, wenn man heimlich Bücher liest, bis in die Künstlerkreise der Großstädte München, Wien, Berlin und New York. Aus collagierten Gedichten, Geschichten, Romanpassagen und Erinnerungen des Autors, seiner Freunde und seiner Widersacher entsteht ein Lebensbild, das der Gegenwart etwas zu sagen hat – schließlich sind Grafs Themen brandaktuell: Was tun in politisch wirren Zeiten globaler Bedrohung? Wie handeln, wenn die Masse ihre Menschlichkeit verliert? Wie Heimat finden, wenn das Gefühl der Entwurzelung universell wird?
15.09. / 20.09. / 22.09. / 28.09. / 04.10. / 07.10. (jeweils 20.00h)

THEATERSPIELE GLYPTOTHEK

: Kartenverkauf ab sofort

Die Theaterspiele im Innenhof der Glyptothek gehen ins 32. Jahr. Gunnar Petersen und Beles Adam haben das Heft der »Jugend« übergeben. So steigen Alex Novak und Sven Schöcker in die (großen) Fußstapfen und präsentieren zwei neue Stücke für den Sommer. Bis **16. September** können wir dann wieder die schöne Stimmung mit Brot und Wein im Innenhof der Glyptothek genießen (bitte selbst nichts mitbringen!). Die September-Termine werden erst Mitte Juli bekannt gegeben. Sie können uns hierzu gerne fragen!

IPHIGENIE IN AULIS

von Euripides

: Der Krieg ist nur zu gewinnen durch ein schmerzliches Opfer. Agamemnon hin und hergerissen zwischen der Verantwortung als Heeresführer und seiner Vaterliebe. Muss seine Tochter Iphigenie für das Glück Griechenlands sterben?

11./15./16./17./ 21./22./ 28./ 29./ 30./ 31.August (jeweils 20.00h)

Die Septembertermine standen noch nicht fest, bitte fragen Sie bei uns einfach, welches Stück an welchem Tag gespielt wird!

PROMETHEUS IN FESSELN

von Aischylos

: Prometheus widersetzt sich sich göttlicher Ordnung. Er übergibt der Menschheit das Feuer. Dafür muss er büßen. Bis in alle Ewigkeit... zu Recht oder zu Unrecht?

12./13./14./18./19./ 20./23./24./25./26./27. August (jeweils 20.00h)

Die Septembertermine standen noch nicht fest, bitte fragen Sie bei uns einfach, welches Stück an welchem Tag gespielt wird!

MÜNCHNER VOLKSTHEATER

: Kartenverkauf ab Mittwoch, den 9. August

8 ½ MILLIONEN (Bühne 2)

nach dem Roman von Tom McCarthy | MIT Breiding, Jürgens, Link, Maudrich, Stapelfeldt | REGIE Mathias Spaan
: Das Gefühl, die Welt sei falsch. Unecht. Seit einem mysteriösen Unfall begleitet dieses Gefühl den Protagonisten auf Schritt und Tritt. Als Entschädigung für den Unfall hat er zwar 8 ½ Millionen Pfund Abfindung bekommen, was aber tun mit so einer Summe, wo man doch keinen Zugang mehr zur Realität findet? Er beginnt schließlich, seine eigene Realität zu bauen.
14.10. (20.00h)

ANIMAL FARM (Bühne 1)

nach George Orwell in einer deutschen Fassung von Elfriede Jelinek | REGIE Sapir Heller
: Alle Tiere sind gleich. Das ist das wichtigste der neuen Gebote, die nach der Rebellion der Tiere auf der Farm aufgestellt werden. Nachdem der Bauer vertrieben ist wird alles geschwisterlich geteilt und die Symbole der Knechtschaft zerstört. Die Schweine, die als die klügsten Tiere gelten, übernehmen die Leitung der neuen Farm. Doch nach und nach schleichen sich alte Muster in diese Ordnung.
12.10. (19.30h)

BILDER VON UNS (Bühne 1)

von Thomas Melle | MIT N.N. | REGIE Stückl
: Aus dem Nichts wird Jesko mit etwas konfrontiert, was er eigentlich tief in den Wirren seiner Jugend im katholischen Internat vergraben hatte. Was ist damals eigentlich passiert? Die Geschichte von »Bilder von uns« von Thomas Melle erzählt von Verdrängung, medialer Ausschaltung und den zahllosen Facetten vom Umgang mit Trauma.
07.10. (19.30h)

DER BRANDNER KASPAR (Bühne 1)

von Kurt Wilhelm und Franz von Kobell | MIT Brückner, Duda, Mitternitzer, | REGIE Christian Stückl
: Der Brandner Kaspar schwindelt dem Tod einige weitere Lebensjahre ab, indem er ihn beim Kartenspiel betrunken macht.
02.10. (19.30h)

DAS GROSSE HEFT NEU

(Bühne 2) nach Ágota Kristóf
| MIT Bohsung, Gutmann, Müller, Poerting, Steils
| REGIE Ran Chai Bar-zvi
: Ein Zwillingpaar wird aufs Land geschickt. Die große Stadt, aus der sie kommen, wird bombardiert. Es ist Krieg. Ihre Großmutter wohnt im letzten Haus einer kleinen Stadt, nahe der Grenze. Die Kinder bekommen die Härte des Landlebens zu spüren und die Härte einer Gesellschaft im Krieg. Tote Soldaten im Wald, Fliegeralarm, Elend und Hunger sind allgegenwärtig. Die Zwillinge beginnen schrittweise, sich dieser verrohten Welt anzupassen: Was anfangs noch wie Kinderspiele anmutet, dient bald nur noch dazu, sich abzuhärten. In immer drastischeren Übungen trainieren sie Körper und Geist und werden immer mehr zu selbstständigen Akteuren im Dorfgeschehen.
02.10. (20.00h)

DIE VERLORENE EHRE DER KATHARINA BLUM

(Bühne 1) von Heinrich Böll | MIT Bohsung, Gutmann, Müller u.a. | REGIE Philipp Arnold
: Am Vorabend von Weiberfastnacht verlässt eine junge Frau von siebenundzwanzig Jahren gegen 18:45 Uhr ihre Wohnung, um an einem privaten Tanzvergnügen teilzunehmen. Vier Tage später, nach einer – man muss es wirklich so ausdrücken – dramatischen Entwicklung, am Sonntagabend um fast die gleiche Zeit gibt sie der Polizei zu Protokoll, sie habe mittags gegen 12:15 Uhr in ihrer Wohnung den Journalisten Werner Tötges erschossen...
14.10. / 15.10. (jeweils 19.30h)

EUROPA FLIEHT NACH EUROPA - (Bühne 2)

ein dramatisches Gedicht in mehreren Tableaus von Miru Miroslava Svolikova | MIT Bohsung, Gutmann, Keshavarz, Müller, Sauer | REGIE Marboe
: Ein Stier macht Europa schöne Augen und schwimmt mit ihr zu einer fernen Insel. Aber diese Europa wird nicht von Zeus vergewaltigt wie im griechischen Mythos. Sie schlachtet den Stier und ruft einen Kontinent aus, der nicht auf Blut und das Recht des Stärkeren gegründet werden soll. Aber so leicht scheinen sich die Jahrhunderte von Krieg, Kolonialismus und Kapitalismus, die Europa geformt haben, nicht abzustreifen. Plötzlich werden wieder Grenzen mit Blut gezogen.
06.10. (19.00h)

FELIX KRULL (Bühne 2)

nach Thomas Mann
| MIT Fligg, Fritzen, Mühlenhardt u.a. | REGIE Kraft
: Mit seinem »Felix Krull« gelangen Thomas Mann die hinreißenden Memoiren eines gerissenen Kriminellen und Fantasten, der die gute Gesellschaft mit Leichtigkeit um den Finger wickelt und sich so seinen Weg nach oben bahnt. Felix, der Glückliche, der Kaiser der Schwindler und Diebe.
17.10. / 18.10. (jeweils 20.00h)

PENSION SCHÖLLERINN! (UA) (Bühne 1)

frei nach Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
| MIT Daberkow, Hartmann, Jürgens u.a.
| REGIE Nele Stuhler, Jan Koslowski
: Alfred ist ausgebrannt. Er braucht dringend Geld für ein Retreat. Das ist ihm aber peinlich, weswegen er seinen Onkel nach einem Kredit für ein Eiscafé fragt. Der hat Geld übrig, knüpft es aber an den Wunsch, selbst ein Retreat zu sehen, weil er in eins für gestresste Städter auf dem Land investieren will. Deswegen steht er bei seinem Neffen auf der Matte und will Großstadt erleben, vielleicht selbst ein Retreat nehmen, ohne dass der Onkel merkt, dass seine Nefte selbst dort hingehört? Im Co-Working-Space, in dem Alfred Friederike zum Brainstormen trifft, finden sich die beiden mitten in einem Haufen Ausgebrannter wieder.
01.10. / 11.10. (jeweils 19.30h)

ÜBER MENSCHEN (Bühne 1)

nach dem Roman von Juli Zeh
| MIT Immervoll, Keshavarz, Poerting, Stein u.a.
| REGIE Christian Stückl
: Frühjahr 2020: Dora flieht aus Berlin - im brandenburgischen Brackenheim scheint die Welt auf den ersten Blick simpler, wenn auch etwas trüber: Händeschütteln ist hier auf einmal wieder normal, an den Türen kleben AfD-Sticker und der Nachbar Gote stellt sich als »Dorfnazi« vor. Doch der Kosmos, den Dora mit ihrer Flucht aufs Land betritt, ist um einiges vielschichtiger als erwartet. Aus Stereotypen werden plötzlich Menschen, aus Überzeugungen wieder Raum zur Begegnung.
08.10. / 09.10. (jeweils 19.30h)

DIE ZOFEN NEU

(Bühne 1) von Jean Genet
| MIT Immervoll, Darnstädt, Breiding. | REGIE Lucia Bihler
: Claire und Solange proben den Aufstand. Wieder und wieder und wieder. Kaum ist die gnädige Frau, in deren Dienst die beiden Schwestern stehen, aus dem Haus, der Wecker gestellt, die Vorhänge zugezogen, beginnt ein unheimliches Ritual. Schamlos dringen die Zofen in die intimsten Gefilde ihrer Herrin vor und machen deren schillernde Welt, die sie begehren wie verachten, zu ihrer. Plötzlich ist alles möglich, nichts mehr heilig. Für eine kurze Dauer erschaffen Claire und Solange ein Reich der Imagination, in dem sie allein die Hoheit über ihre Rollen, über Macht und Unterwerfung haben. Mit perverser Lust teilt eine aus, steckt die andere ein, bis die Grenzen von Spiel und Wirklichkeit in einem fieberhaften Rausch sich überlagernder Identitäten verschwimmen. Denn auch die Schwestern verbindet eine abgrundtiefe Hassliebe, die das Ritual unaufhaltsam seinem Höhepunkt zutreibt: der Ermordung der gnädigen Frau. Als diese zurückkehrt, muss es endlich geschehen. Die letzte Gelegenheit, die verbrecherische Fantasie in die Tat umzusetzen, ist gekommen. Doch während der Befreiungsakt zum Greifen nahe ist, treten die unsichtbaren Bande der Abhängigkeiten zwischen den drei Frauen umso stärker hervor. Auf fatale Weise ist das Schicksal der Zofen an das der gnädigen Frau gekettet.
30.09. / 05.10. (jeweils 19.30h)

INNENHOF SCHLOSS NYMPHENBURG

: Kartenverkauf ab sofort

Im Innenhof des Westflügels von Schloss Nymphenburg (beim Museum Mensch und Natur) finden im Sommer unter freiem Himmel Stücke der Ensemble Persona-Theatertruppe statt. Das Ensemble professioneller SchauspielerInnen verschreibt sich ganz der Schönheit des Wortes und sucht sich daher Stücke, die dieser Idee Rechnung tragen.

DER GOTT DES GEMETZELS

von *Rasmina Reza*

| MIT *Beva-Maria Piringer/Claudia Roick, David T. Schneider, Anja Neukamm, Tobias Maehler* | REGIE *Maehler*
: Von Sticheleien zu Wortgefechten, von Verbalhändeln zu Handgreiflichkeiten – der Nachmittag der zwei aufeinander treffenden Paare degeneriert zur Saalschlacht: pointierte Dialoge, ein Leckerbissen für vier Schauspieler – und fürs Publikum. Mit diabolischem Humor und erbarmungsloser Treffsicherheit spießt Yasmina Reza in ihrem Stück die moderne bürgerliche Gesellschaft auf, die hin- und hergerissen ist zwischen vernünftiger Aufgeklärtheit und allzu menschlichem, egoistischem Konkurrenzkampf.
11.08. (20.00h)

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

von *William Shakespeare*

| MIT *Tobias Maehler, Anja Neukamm, Sophia Lahme, Claudia Roick, David T. Schneider, Hannes Langanky, Julia Gröbl, Yannick Zürcher, Donald Manuel/Tobias Butorac* | REGIE *Tobias Maehler*
: Auch nach über 400 Jahren hat Shakespeares berühmter »Sommernachtstraum« seinen Zauber nicht verloren: Mit dem humorvollen Verwirrspiel um zwei junge Liebespaare entführt die Komödie die Zuschauer in einen magischen Wald, in dem Feen und Trolle den Menschen die Köpfe verdrehen.
09.08. / 13.08. / 19.08. (jeweils 20.00h)

IN 80 TAGEN UM DIE WELT

von *Jules Verne*

| MIT *Anja Neukamm, Yannick Zürcher, Markus Widmann, Sophia Lahme, u.a.* | REGIE *Tobias Maehler*
: Phileas Fogg, wagemutiger Gentleman, geht in seinem Londoner Club eine riskante Wette ein: In 80 Tagen die Welt zu umrunden. Gemeinsam mit seinem Diener Passepartout begibt er sich auf eine phantastische Abenteuerreise, immer verfolgt von Inspektor Fix, der die beiden um jeden Preis zu stoppen versucht. Auf Dampfern, Eisenbahnen und Elefantenrücken, durch das Dickicht der Metropolen und über alle Ozeane hinweg liefern sie sich einen Wettlauf gegen die Zeit... In diesem schillernden Spektakel voller Poesie erzählt Jules Verne vom fiebrigen Streben nach Erfolg und stellt mit Leichtigkeit, Witz und Raffinesse zentrale Fragen an unsere moderne Existenz.
10.08. / 18.08. (20.00h)

PEER GYNT

von *Hendrik Ibsen*

| MIT *Yannick Zürcher, Elisabeth Rass, Peter Kempke, Rodrigo Umseher, Claudis Roick, Sophia Lahme, Monika Steinwider* | REGIE *Tobias Maehler*
: Inspiriert von norwegischen Feenmärchen erzählt Henrik Ibsen vom traumreisenden Aufschneider Peer Gynt. Auf rastloser Reise durch eine phantastische Welt stürzt er von den Gipfeln des Erfolgs in tiefe Armut, ist Phantast, Verfolgter, Kaiser und schließlich ein Verzweifelter auf der Suche nach dem Sinn. Am Ende seines Weges voller Trolle und Dämonen, nach Abenteuern in Marokko und Amerika stellt Peer, der »nordische Faust«, die allumfassenden Fragen nach dem Lebenssinn und auch nach Glück, das vielleicht schon längst auf ihn gewartet hat...
12.08. / 20.08. (jeweils 20.00h)

GOP VARIÉTÉ-THEATER

: Kartenverkauf ab sofort

Wir freuen uns, Ihnen wieder das GOP Variété-Theater anbieten zu können! Sie können bei uns für alle Termine beliebig viele Karten kaufen. So können Sie auch Freunde und Verwandte an den gleichen Tisch bringen. Die Zusatzangebote – Menus, Kinderkarten usw – können Sie ebenfalls über uns bestellen.

CHANGES

Die Chance der Veränderung

| REGIE *Vincent Dubé*

: Erinnern Sie sich an »Machine de Cirque«? Die kanadische Kompanie sorgte mit ihrer gleichnamigen Show für Begeisterung beim GOP Publikum und ist jetzt mit einem überraschenden, innovativen, poetischen Showerlebnis mit Live-Musik, atemberaubender Artistik und ansteckender Lebensfreude zurück. Vor der Kulisse einer mittlerweile verlassenen Tankstelle erzählt eine junge Gruppe von Hochleistungsartistinnen und -artisten eine Geschichte von Veränderung. Von Vergangenheit und dem Jetzt, von Festhalten und dem Loslassen – etwas, was sich der Protagonist noch nicht traut. Noch steckt er irgendwann in den 80er Jahren fest, denn damals verlor sich genau hier die Spur seiner großen Liebe. Die Telefonzelle auf dem Gelände funktioniert noch... Wird sie anrufen?

Termine ab 15. September bis 05. November

Di-Fr* 20.00h, Sa 17.30h und 21.00h,
So 14.30h und 18.30h

*ab Oktober: Freitag wie Samstag

Freie Plätze und Menuoptionen sehen Sie unter www.variete.de oder fragen Sie uns!

QUATSCH COMEDY CLUB

In der Nachtkantine Werksviertel

: Kartenverkauf ab sofort

Neu im Programm haben wir für Sie den Quatsch Comedy Club, der mittlerweile den Weg aus Berlin nach München, Stuttgart und Hamburg gefunden hat. Es gibt einen (für Sie schön ermäßigten) Einheitspreis, Sie haben freie Platzwahl am Tisch oder auf der Empore der Nachtkantine.

QUATSCH COMEDY CLUB

Moderiert von *Frank Fischer, Martina Brandl, Costa Meronianakis*

: Das Konzept des Quatsch Comedy Clubs kennen Sie sicher aus dem Fernsehen: Ein Moderator stellt vier Comedians vor, die gemeinsam den Abend gestalten. So ergeben sich Streifzüge durch alle Arten der Comedylandschaft, die Sie immer feittags uns Samstags und jede Woche in neuer Besetzung erleben dürfen. Der Quatsch Comedy Club München ist im Werksviertel zu Hause. Hier finden nicht nur Büros, Clubs, Bars, Restaurants, Bildungseinrichtungen, sondern auch Kulturstätten ihren Platz. Dazu gehört unter anderem die Nachtkantine. Einst war sie die originale Kantine von Pfanni und heute ist sie ein Restaurant mit Bar und Live Bühne.

15.09. / 16.09. (jeweils 19.00h)

| MODERATION *Frank Fischer* | MIT *Serkan Ates-Stein, Bätz, Florian Simbeck, C. Heiland*

22.09. / 23.09. (jeweils 19.00h)

| MODERATION *Martina Brandl* | MIT *Hans Thalhammer, Götz Frittrang, Marcel Mann, Kerim Pamuk*

29.09. / 30.09. (jeweils 19.00h)

| MODERATION *Costa Meronianakis* | MIT *Alicja Heldt, Serhat Dogan, Patricia Lürmann, Salim Samatou*

KOMÖDIE IM BY. HOF

: Kartenverkauf ab Mittwoch, den 9. August

DER BRANDNER KASPAR 2 – Er kehrt zurück

Komödie von Wolfgang Maria Bauer

| MIT Wolfgang Maria Bauer, Eisi Gulp, Nikola Norgauer, Paul Kaiser, Katharina Plank u.a.

: Nach sieben Jahren im Himmel ist dem Brandner Kaspar langweilig. Er, dem das ewige Leben versprochen wurde, schaut mit Wehmut auf die Erde und was er da sieht, bringt ihn in Rage. Er muss sofort auf die Erde, um zu retten, was noch zu retten ist. Ein neues Geschäft mit dem Boandlkramer bringt beide zu den Sterblichen und dort entsteht ein heilloses Durcheinander, das selbst mit viel Schnaps und ein paar Engeln nicht zu entwirren ist. Die ewig-schöne Geschichte vom Brandner Kaspar und seinem Spezi, dem Boandlkramer, ist auch in der Fortsetzung eine augenzwinkernde, doppelbödige Komödie über die Natur des Menschen.

15.09. (19.30h) / **19.09.** (19.30h) / **24.09.** (18.00h) / **27.09.** (19.30h) / **01.10.** (18.00h) / **05.10.** (19.30h) / **10.10.** (19.30h)

ITALIA CON AMORE

Das ITALO-POP-MUSICAL mit den Top-Hits der letzten 40 Jahre

: Eröffnungabend in der Osteria Azzurro. Der Sohn des Hauses und seine Band stimmen für die Gäste gerade einen italienischen Song an und werden jäh unterbrochen: Mamma, die Küchenchefin, hat zwei Schauspieler bestellt, die Shakespeare spielen sollen... Was nun? Was haben Romeo und Julia und die großen italienischen Hits gemeinsam? Richtig: Es geht um Liebe. Na, wenn das nicht zusammenpasst! Und was nicht passt, wird passend gemacht. So gibt es an diesem mitreißenden Abend ein bisschen Romeo und Julia und ganz viel Musica Italiana von Azzurro bis Tornerò, von Al Bano bis Zucchero.

23.10. (19.30h)

GÄRTNERPLATZTHEATER

: Kartenverkauf für September ab sofort,

Karten für Oktober ab Mittwoch, den 9. August

Familienvorstellungen (F): Kinderkarten zu 10,-€

DIE DREI B - SINFONIEKONZERT

| MUSIK. LEITUNG Dubrowsky

: »Deutsche Einheit« – gibt es so etwas auch in der Musik? Im Gegenteil, Musik ist immer Vielfalt! Wir begehen den Feiertag also mit einem Abend der musikalischen Diversität, der Barock, Klassik und Romantik umspannt.

J. S. Bach: Sinfonia der Kantate BWV 29

L. van Beethoven: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

J. Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

03.10. (18.00h)

DIE ZAUBERFLÖTE NEU

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

| MUSIK. LEITUNG Dubrowsky | REGIE Köpplinger

: Prinz Tamino wird von der Königin der Nacht beauftragt, ihre Tochter aus den Fängen des bösen Sarastro zu befreien. Der seltsame Vogelfänger Papageno soll ihm dabei helfen. Doch kaum sind sie bei Sarastro angelangt, entpuppt dieser sich als Lichtgestalt und die Königin als rachsüchtige Furie. Oder doch nicht? Sind Gut und Böse so leicht zu trennen? Was für Mächte sind hier eigentlich am Werk? Auf seinem Weg zu Pamina lernt Tamino sich und die Welt neu kennen.

24.10. (19.00h) / **29.10.** (18.00h)

KUNST TRIFFT KUNST

The Spanish Soul!

| MIT María José Montiel (Mezzosopran), Miquel Estelrich (Klavier), José María Gallardo del Rey (Gitarre)

: Kaum ein Künstler hat das Spanienbild, das sich um 1900 im Ausland etablierte, so sehr geprägt wie Ignacio Zuloaga. In einer Zeit zunehmender Orientierung Spaniens an der europäischen Moderne wollte Zuloaga mit Darstellungen stolzer Toreros, temperamentvoller Flamenco-Tänzerinnen und der einfachen Landbevölkerung die »spanische Seele« bewahren. Erstmals in Deutschland lenkt die Kunsthalle München in einer großen Ausstellung den Blick auf diesen hierzulande zu Unrecht kaum bekannten Maler. Begleitend zur Ausstellung präsentiert das Staatstheater am Gärtnerplatz ein Konzert mit spanischer und französischer Musik aus Zuloagas Zeit, etwa von Manuel de Falla, der in seinen Klangwelten Ähnliches schuf, wie Zuloaga in der Malerei. Über viele Jahre ihres Lebens verband de Falla und Zuloaga eine Freundschaft und künstlerische Partnerschaft, die 1928 in der gemeinsamen Realisierung des Einakters »El retablo de maese Pedro« gipfelte.

25.10. (19.30h)

MY FAIR LADY

Musical von Frederick Loewe

| MUSIK. LEITUNG Ptashikov | REGIE Köpplinger

: Was macht den Menschen aus, seine Herkunft oder seine Sprache? Phonetik-Professor Henry Higgins ist zutiefst vom Letzteren überzeugt. Als ihm das fürchterlich radebrechende Blumenmädchen Eliza Doolittle über den Weg läuft, ist sein Ehrgeiz angestachelt! Mit Kollege Oberst Pickering wettet er, innerhalb von sechs Monaten aus der verlotterten Straßengöre eine Lady zu machen. Eliza ist von diesem Angebot fasziniert und willigt in die Sprach-Dressur ein. Und nach einigen Start-Schwierigkeiten scheint das Experiment auch tatsächlich zu gelingen, wenn da nicht die Liebe ins Spiel käme ...

16.09. (19.30h) / **23.09.** (19.30h) / **24.09.** (F 16.00h)

MONTHY PYTHON'S: DAS LEBEN DES BRIAN

Komisches Oratorium von Eric Idle und John Du Prez

| MUSIK. LEITUNG Arman | REGIE Weber

: Judäa, vor ca. 2022 Jahren: Im Stall neben dem von Maria und Josef kommt Brian zur Welt. 33 Jahre später hat er Wichtigeres zu tun, als sich einem Volkshelden namens Jesus Christus anzuschließen. Naiv beginnt er eine Karriere als Untergrundkämpfer gegen die Römer, bis er durch einen dummen Zufall für den Messias gehalten wird. Prompt landet er vor Pontius Pilatus, wird als Aufrührer verurteilt und muss sich noch am Kreuz hängend anhören: »Always Look on the Bright Side of Life!«

20.09. / **22.09.** (jeweils 19.30h) / **15.10.** (18.00h)

OPERN AUF BAIRISCH

mit Conny Glogger, Gert Anthoff, Michael Lerchenberg

: diesmal: SALOME oder »Wia der Prophet Jochanaan verratn, versucht und köpft worn is« RIGOLETTO oder »Der Graf von Dachau« TANNHÄUSER oder »De Venus in der Kampenwand«

19.10. (19.30h)

TOOTSIE

Musical von David Yazbek

| MUSIK. LEITUNG Partilla | REGIE Mehmert

: Was tut man(n) nicht alles für einen Job? Michael Dorsey geht als Frau verkleidet zu einem Musical-Casting und erhält tatsächlich die heiß begehrte Rolle. Doch damit fangen die Probleme erst an... Bühnenadaption von Sydney Pollacks Travestiekomödie »Tootsie« (= »Schnuckelchen«) von 1982, damals mit Dustin Hoffman in der Hauptrolle.

27.09. / **29.09.** / **07.10.** / **12.10.** / **27.10.** (jeweils 19.30h)

NATIONALTHEATER

: Kartenverkauf für September/Oktober ab sofort: Verkauf für November ab Mittwoch, den 9. August
Familienvorstellungen sind mit einem (F) gekennzeichnet, hier gibt es Kinderkarten zu 10,-€

2. AKADEMIEKONZERT: Kent Nagano

: A. Weber: Im Sommerwind
Unsub Chin: Uraufführung einer
Auftragskomposition der Bayerischen Staatsoper
Beethoven: Symphonie Nr. 6 F-Dur, Pastorale
Mo 06.11. (20.00h)

1. KAMMERKONZERT: Harmoniemusik

: Ludwig van Beethoven: Fidelio -
Harmoniemusik (Arrangement von Wenzel Sedlak),
Eugène Bozza: Octanphonie,
Arvo Pärt: Fratres für Bläseroktett und Schlagzeug,
Gideon Klein: Über die Kultur (Text), Divertimento
So 15.10. (11.00h) Allerheiligen Hofkirche

2. KAMMERKONZERT: Große Streichsextette

| MIT *Asieieva, Bogataj (Violine), Gordon, Mustea (Viola), Savary, Strohmeier (Violoncello)*
: E. W. Korngold: Streichsextett D-Dur op. 10
J. Brahms: Streichsextett Nr. 1 B-Dur op. 18
So 19.11. (11.00h) Allerheiligen Hofkirche

Ballett: ALICE IM WUNDERLAND

| CHOREOGRAPHIE *Christopher Wheeldon* | MUSIK *Joby Talbot*
: Christopher Wheeldons Alice im Wunderland
wurde 2011 als Explosion von Farbe,
Bühnenmagie und choreographischem
Einfallreichtum in London uraufgeführt. Mit rund
150 zu besetzenden Rollenpartien erfordert Alice
im Wunderland den Einsatz des gesamten
Ensembles des Bayerischen Staatsballetts sowie
der Mitglieder des Bayerischen Junior Balletts
München und der Ballett-Akademie München
Do 12.10. (19.30h) / **So 15.10.** (F 14.00h)

Ballett: BLICKWECHSEL

Ballett von Petipa u.a.
: Das Bayerische Staatsballett präsentiert ein
zweiteiliges Programm: Mit dem berühmten Grand
Pas Classique aus dem Ballett Paquita sowie einem
zeitgenössischen Ballett, das seine Uraufführung
im Juni 2023 im Rahmen der Reihe Sphären.01
erlebte, stellt die Compagnie die Frische eines über
150 Jahre alten Werks einer ganz aktuellen
Tanzsprache der Gegenwart gegenüber.
Sa 23.09. (20.00h) / **So 24.09.** (11.00h) im Rahmen
des UniCredit Septemberfests (Karten zu 22,50€)

Ballett: CINDERELLA

| CHOREO *Christopher Wheeldon* | MUSIK *Sergej Prokofjew*
: Nach seinem Familienballett Alice im Wunderland
kehrte Choreograph Christopher Wheeldon ans
Bayerische Staatsballett zurück. Auf die
Komposition von Sergej Prokofjew hat Wheeldon
ein einfallreiches Handlungsballett für alle
Generationen geschaffen. Über 40 Tänzer:innen in
rund 360 Kostümen von Julian Crouch sind an der
aufwändigen Produktion beteiligt.
So 01.10. (17.00h)

Ballett: TSCHAIKOWSKI-OVERTÜREN

Musik von Pjotr I. Tschaikowski
| MUSIK LEITUNG *Ratmansky* | INSZENIERUNG *Agrest*
: Alexei Ratmansky ist bekannt für seine intensive
Auseinandersetzung mit dem traditionellen
Repertoire des klassischen Balletts. Ratmanskys
Kreation für die Compagnie nimmt mehrere
Ouvvertüren von Pjotr I. Tschaikowski zum
Ausgangspunkt.
Sa 21.10. / Do 26.10. (jeweils 20.00h)

CARMEN

Oper von Georges Bizet
| MIT *Köpeczi, Hamilton, Costello, Schrott, Musliu*
| MUSIK: LEITUNG *Rustoni* | INSZENIERUNG *Wertmüller*
: Die fatale Liebesgeschichte Don Jose, der
eigentlich Michaela heiraten will, doch er wird von
der schönen Arbeiterin Carmen in ihren Bann
gezogen.
Sa 30.09. (19.00h) / **Di 03.10.** (17.00h)

DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Oper von Richard Wagner | MIT *Anger, Holloway, Cutler, Karkacheva, Akzeybek, Paterson*
| MUSIK LEITUNG *Koenigs* | INSZENIERUNG *Kinwitschny*
: Alle sieben Jahre darf der Holländer an Land.
Dort kann den Getriebenen nur die Liebe einer
Frau erlösen, sonst geht seine Irrfahrt weiter. Wird
Senta diese Frau sein? Sie will schließlich raus aus
der engen Welt ihres Vaters. Der denkt nur an
Geld. Kommt ihm da der reiche Holländer nicht
gerade recht? Wagners packendes Frühwerk.
Mo 16.10. (19.30h)

DIDO & AENEAS

Oper von Henry Purcell
| MIT *Stundyte, Papendell, Semenzato, Shaham u.a.*
| MUSIK LEITUNG *Andrew Manze* | INSZ. *Warlikowski*
: Dido muss ihre Heimat verlassen und gelangt
schließlich an die Nordafrikanische Küste, wo sie
die Stadt Karthago gründet. Hierher verschlägt es
auch Aeneas und so treffen zwei Menschen
aufeinander, beide auf der Suche nach einer
künftigen Heimat, beide vorangetrieben auf der
Flucht vor der Gewalt der Vergangenheit.
Sa 23.09. (11.00h) / **So 24.09.** (19.00h) im Rahmen
des UniCredit Septemberfests (Karten zu 22,50€)

EINFÜHRUNGSMATINEE - OPER:

: Wolfgang Amadeus Mozart: *LE NOZZE DI FIGARO*
So 22.10. (11.00h)

EINFÜHRUNGSMATINEE - BALLETT:

: Wolfgang Amadeus Mozart: *LE PARC*
So 12.11. (11.00h)

FESTKONZERT

20 Jahre Hermann-Levi Akademie
| MIT *Bernd Glemser (Solist)* | MUSIK LEITUNG *Jurowski*
: J. Brahms: Tragische Ouvertüre d-Moll op. 81
H. Levi: Klavierkonzert a-Moll op. 1
E. Rautavaara: A Requiem of Our Time für
Blechbläser und Schlagzeug
J. Sibelius: Symphonie Nr. 7 C-Dur op. 105
So 15.10. (11.00h) Muffathalle

IDOMENEO

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
| MIT *Breslik, Sierra, Pogorelc, Müller*
| MUSIK LEITUNG *Moulds* | INSZENIERUNG *Nunez*
: Ein hochriskanter Deal mit den Göttern: Um nach
Trojanischem Krieg und lebensbedrohlichen
Meeresstürmen endlich wieder in seine Heimat
Kreta gelangen zu können, verspricht der König
Idomeneo dem Meeresherrn Neptun, das erste
Lebewesen zu opfern, das ihm an Land begegnen
werde. Das Schicksal schlägt unerbittlich zu:
Idomeneo begegnet als erstes seinem Sohn
Idamante!
Fr 29.09. (19.00h)

IL BARBIERE DI SIVIGLIA

Oper von Gioachino Rossini
| MIT *Lovell, Kiria, Erraught, Plumb, Tagliavini u.a.*
| MUSIK LEITUNG *Fogliani* | INSZENIERUNG *Soleri*
: Liebe, List und Lüge. Daraus schuf Rossini sein
Meisterwerk! Die Geschichte um den berühmtesten
Friseur aller Zeiten: Figaro - Schaumschläger und
Klingenwetzter, der alle und alles
durcheinanderwirbelt ... Man muß sie einfach
erleben, die unglaubliche Geschwindigkeit dieser
Musik, die brillanten Solo-Nummern und die
mitreißenden Ensembles. Die Oper mit den meisten
Ohrwürmern.
Sa 18.11. (18.00h) / **Di 21.11.** (19.00h)

IL NOZZE DI FIGARO

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
| MIT *Rendall, Alder, Krimmel u.a.*
| MUSIK LEITUNG *Montanari* | INSZENIERUNG *Titov*
: Graf Almaviva hat das ius primae noctis, das Recht
der ersten Nacht, höchstselbst abgeschafft. Dieser
Umstand hält ihn jedoch nicht davon ab, seiner
Untergebenen Susanna, die kurz vor der Hochzeit
mit ihrem Figaro steht, nachzustellen. Ein klarer
Fall von sexueller Belästigung. Was passiert, wenn
einer über viel Geld und Macht verfügt? Sogar die
Justiz seinem Willen beugen kann?
So 05.11. / So 12.11. (jeweils 18.00h)

MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini
| MIT *Yoncheva, Stroppa, De Tommaso, Lewis u.a.*
| MUSIKALISCHE LEITUNG *Oren* | INSZENIERUNG *Busse*
: Die US-Streitkräfte zeigten immer weltweit Präsenz:
Der amerikanische Leutnant Pinkerton hat in
Nagasaki mit Cio-Cio-San, »Butterfly«, ein Verhältnis.
Sie bekommt ein Kind von ihm. Er reist ab. Nach drei
Jahren kehrt er – begleitet von seiner amerika-
nischen Gattin – nach Japan zurück und will das Kind
holen. Butterfly begeht Selbstmord.
Sa 28.10. / Sa 04.11. (jeweils 19.00h)

NATIONALTHEATER

: Fortsetzung; Kartenverkauf für Sep./Okt. ab sofort:
Verkauf für November ab Mittwoch, den 9. August

OTELLO

Oper von Giuseppe Verdi

| MIT Sartori, Buratto, Musliu, Mattman, Salas u.a.

| MUSIK LEITUNG Ciampa | INSZENIERUNG Niermeyer

: Der umtoste Himmel entspricht den Herzen von Verdis Figuren. Wie Otello, der erfolgreiche Feldherr, sich im Intrigengespinnst Jagos verfängt; wie der unheilvolle Samen der Eifersucht gedeiht und Otellos Liebe zu seiner Frau Desdemona schon am Hochzeitstag zu zersetzen beginnt; wie Desdemona, »obwohl sie ahnt oder spürt, dass dieses Unheil auf sie zukommt und dass Otello in der Lage ist, sie aus Eifersucht umzubringen, dennoch insistiert« (Amélie Niermeyer) – Verdi hat mit seinem Otello ein Operndrama geschaffen, wie es knapper, direkter, intensiver und schöner bis dahin nicht gekannt war und bis heute unübertroffen ist.

Mi 08.11. (19.00h)

WOZZECK

Oper von Alban Berg

| MIT Mattei, Petersen, Akzeybek u.a.

| MUSIK: LEITUNG Jurowski | INSZENIERUNG Kriegenburg

: Wozzeck – ein guter Mensch, der einfach sein Leben leben will. Doch die Realität der Anderen verursacht ihm grauenhafte Ängste. Er sucht nach Worten, sich zu erklären, bis ihn nicht einmal mehr seine Liebe Marie versteht. Getrieben von Existenznöten und einer unsäglichen Angst, gejagt von sich an seinem Leid pervers ergötzen den Mitmenschen, hetzt dieser Wozzeck einsam durch die Welt und seinem eigenen Leben hinterher. Bis er die Hatz nicht mehr aushält und seine Liebe und sich selbst auslöscht.

So 19.11. (19.30h) / **Do 23.11.** (19.00h)

DEUTSCHES THEATER

: Kartenverkauf für ab Mittwoch, den 9. August

DER MEDICUS

Das Musical nach dem Weltbestseller von Noah Gordon

: Die Geschichte spielt im 11. Jahrhundert. Rob Cole wird zur Waise und ist fortan auf sich allein gestellt. Er besitzt eine ungewöhnliche Gabe: Er kann durch bloße Berührung eines Menschen den Tod voraussagen. Ein Quacksalber, der mit seinen primitiven Heilmethoden durch die Lande zieht, nimmt ihn auf und weiht ihn in seine Geschäfte ein. Doch Rob ist neugierig, er möchte den Menschen tatsächlich helfen, anstatt ihnen das Geld aus der Nase zu ziehen. Mit 19 macht er sich auf nach Isfahan, um den berühmten Medicus Avicenna zu treffen. Ihm wurde erzählt, dass er der beste Arzt aller Zeiten sei und man nur bei ihm Medizin richtig studieren kann. Auf seiner strapaziösen Reise trifft er auf die Liebe seines Lebens, Mary. In Isfahan angekommen, gilt es die wichtigste Hürde zu überwinden: Er muss sich als Jude ausgeben, da er anderenfalls dort nicht studieren darf. Rasch entwickelt sich Rob zum Meisterschüler des Medicus, doch die Pest, ein Krieg und der despotische Schah bedrohen kontinuierlich sein Leben.

21.10. (14.30h) / **24.10.** / **26.10.** (jeweils 19.30h)

WÜSTENBLUME

Das Musical nach dem Weltbestseller von Waris Dirie

: Die Geschichte vom Nomadenmädchen, das vor der Zwangsheirat aus Somalia flieht und in London zum Topmodel, aber auch zur engagierten Kämpferin gegen die weibliche Genitalverstümmelung wird, berührte die Menschen weltweit. Das autobiografische Buch »Desert Flower« von Waris Dirie wurde in den 1990er Jahren zum Bestseller, 2009 stieß auch die Verfilmung auf großes Echo. Und auch das Musical ist ein Plädoyer dafür, dass es sich lohnt, sein Schicksal nicht einfach als gegeben zu betrachten, sondern dagegen zu kämpfen.

08.10. (14.30h) / **11.10.** / **13.10.** (jeweils 19.30h)

BRUNNENHOF

: Kartenverkauf ab sofort

THE QUEEN TRIBUTE SHOW

performed by Break Free

: Die eindrucksvolle Show mit aufwändigen Lichteffekten und authentischen Outfits begeistert sowohl optisch als auch musikalisch. Die Musiker sehen ihren Vorbildern nicht nur zum Verwechseln ähnlich, sondern sind auch musikalisch ganz nah dran am Original. The Show goes on!

11.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

PINK FLOYD PERFORMED BY ECHOES

Die größten Klassiker der legendären Rockband

: Sie nehmen ihr begeistertest Publikum mit auf eine höchst emotionale Reise zur dunklen Seite des Mondes, von »Ummagumma« über »Meddle«, »Dark Side Of The Moon«, »Wish You Were Here«, »Animals« und »The Wall«, bis hin zur Post-Waters-Ära. Die aufwändige Produktion mit Elementen der Original-Shows von Pink Floyd garantiert ein einzigartiges Live-Erlebnis!

12.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

ITALO POP NIGHT

mit I Dolci Signori

: Musica, Passione, Emozione – die bewährten Zutaten der I Dolci Signori: südtalientischer Leichtmut, gewürzt mit der nötigen Portion Leidenschaft, Romantik, Charisma und Lebenslust. Eben eine feine Mischung aus Italo-Pop-Klassikern und geschmackvollen Eigenkompositionen.

13.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

SOMMERNACHT DER FILMMUSIK

Best of Hollywood mit der Venezia Festival Opera

: Die erfolgreichsten Produktionen der Filmgeschichte zeigen: Es ist vor allem die Musik, die im Kopf bleibt. Die musikalische Ebene geliebter Filmklassiker ist gleichsam deren Seele. Bei der Sommernacht der Filmmusik erklingen unvergessene Titelmelodien berühmter Hollywood-Filme, live gespielt von einem großen Sinfonieorchester.

14.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

ABBA-NIGHT

The Tribute Concert

: Bis heute zählt ABBA mit 380 Millionen verkauften Tonträgern zu den erfolgreichsten Bands der Musikgeschichte und die professionelle Bühnen-Performance bei ABBA-Night tut alles dafür, dass dieser Ruhm nicht verblasst: Die Band liefert nicht nur ein einzigartiges musikalisches Spektakel, sondern auch eine packende Bühnenshow in originalgetreuen Kostümen.

18.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

LA NOTTE ITALIANA

Die schönsten italienischen Opernarien

: Italien und Musik – eine untrennbare Verbindung! Nicht nur die berühmtesten Opernkomponisten stammen aus diesem Land, auch viele andere Opern sind in italienischer Sprache geschrieben. Und eben deren Wirkung ist immer wieder ein Phänomen: Der Oper gelingt es, mit phantastischer Musik und einer dramatischen und nicht selten verzwickten Geschichte, die Gemüter und Gefühle des Publikums in Wallung zu bringen. Ob Verdis »La Traviata«, Puccinis »Tosca« oder Mozarts »Così fan tutte« – die Meisterwerke sprühen nur so vor Leidenschaft! Starke Charaktere singen von Liebe, Verrat, Trauer und Sehnsucht.

19.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

BEST OF MUSICALS

Die Highlights aus über 20 Musicals

: In der Show »Best of Musicals« präsentiert das Ensemble um den Musical-Star und Entertainer Espen Nowacki mit viel Witz und Charme das Beste aus über zwanzig Erfolgsmusicals und nimmt das Publikum mit auf eine eindrucksvolle Reise in die Welt des Broadways.

20.08. (20.00h) bei jedem Wetter im Brunnenhof

KLASSISCHE KONZERTE

: Kartenverkauf ab Mittwoch, den 9. August

IGOR LEVIT – Klavier

»Das symphonische Klassik-Highlight«

| MIT *Israel Philharmonic Orchestra* | LEITUNG *Lahav Shani*

: Igor Levit und das legendäre Israel Philharmonic Orchestra unter der Leitung seines Chef-Stardirigenten Lahav Shani - was für eine grandiose Besetzung!

Programm:

L. van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll

J. Brahms: Symphonie Nr.1 c-Moll op. 68

09.09. (20.30h) *Isarphilharmonie*

EVELYN HUBER – Harfe solo

»Kopfkino vom Feinsten«

: Musikalische Momente zum Augen schließen und Abschalten, zum Eintauchen in musikalische Zauberwelten, zum Mitschwingen bei tänzerischen Rhythmusorgien ... unerwartet und überraschend.

05.10. (20.00h) *Allerheiligen Hofkirche*

ALEXANDRA DOVGAN – Klavier

: J. S. Bach: Partita Nr. 6 BWV 830

L. van Beethoven: Sonate Es-Dur Nr. 26 op. 81a

»Les adieux«

J. Brahms: Variationen und Fuge B-Dur über ein Thema von Händel op. 24 (zu Clara Schumanns Geburtstag)

J. Brahms: 3 Intermezzi op. 117

15.10. (11.00h) *Prinzregententheater*

SOPHIE PACINI & ANDREAS REBERS

Weltklassepianistin trifft Meister des Kabarett

: Erstmals begegnen Sophie Pacini und Andreas Rebers sich zu einer ‚öffentlichen Verabredung‘, um miteinander zu musizieren, zu fragen und zu erzählen. Die international renommierte Pianistin und der preisgekrönte Kabarettist sind beide bekannt für ihre geistreiche Schlagfertigkeit. Freuen Sie sich auf das spannende Zusammentreffen zweier sympathischer Multitalente und Musik von Schumann, Bach, Stravinsky, Vila Lobos, Boris Karlov und Andreas Rebers.

17.10. (19.30h) *Münchener Künstlerhaus, Festsaal*

FAZIL SAY – Klavier

: Fazil Say ist einer der prominenten türkischen Pianisten, aber auch Komponisten. Er kämpft um die Menschenrechte und die Demokratie in seinem Land. Im aktuellen Programm widmet er sich deutschen Klassikern verschiedener Epochen.

J. S. Bach/Feruccio Busoni: Chaconne d-Moll

L. van Beethoven: Klaviersonate Nr. 17 d-Moll op. 31/2 (»Der Sturm«)

J. Haydn: Klaviersonate Nr. 35 C-Dur Hob. XVI:35

F. Say: À la Carte

17.10. (20.00h) *Prinzregententheater*

JÜDISCHES NEUJAHRSKONZERT 5784

| MIT *Jewish Chamber Orch. Munich, Turgeman (Kantor, Israel), Gantz (Kantor, Israel)* | LEITUNG *Grossmann*

: Kantorenkonzerte mit Orchester haben in den USA und in Israel eine lange Tradition. Losgelöst aus dem religiösen Kontext sind sie herausragende musikalische Erlebnisse, welche die seltene Gelegenheit bieten, Musik der Synagoge, aber auch jüdische Volksmusik in einem festlichen und fröhlichen Konzert zu erleben.

18.10. (20.00h) *Prinzregententheater*

ANDREAS REBERS und das Baumarktquartett

Die Kunst der Fuge oder – wenn der Fliesenleger kommt

: Zu diesem Theaterabend wartet der ebenso geistreiche wie musikalische Kabarettist und Satiriker mit einem veritablen Kammermusikensemble auf. Zur klassischen Musik des Baumarktquartetts präsentiert Andreas Rebers die Leiden des Fliesenlegers bei der Partnersuche im Herbst des Lebens. Als sechzigjähriger Jungeselle zieht Günter König Bilanz und erzählt – vom Leben, dem Beruf, der Mutter und ihrer Liebe zur volkstümlichen Unterhaltungsmusik und Arnold Schwarzenegger. Seine Geschichten sind so komisch wie traurig, so ergreifend wie erschreckend und so vergnüglich wie verstörend. Neben gelungenen Pointen mit viel Wortwitz erwarten Sie geradezu poetische Passagen und wunderschöne klassische Musik.

20.10. (19.30h) *Münchener Künstlerhaus, Festsaal*

VIVALDI: VIER JAHRESZEITEN

| MIT *AroC Quartett*

: Eine musikalische Reise durch das Jahr: Der Klassiker im königlichen Ambiente des Hubertussaals.

21.10. (19.00h) *Schloss Nymphenburg, Hubertussaal*

CARMINA BURANA

| MIT *Münchner Symphoniker, Münchener Bach-Chor, Delfs (Sopran), Hunger (Tenor), Ochoa (Bariton)*

| LEITUNG *Soller*

: Johanna Soller dirigiert ihr erstes Konzert als neue Künstlerische Leiterin des Münchener Bach-Chors.

Mendelssohn Bartholdy: Ouvertüre »Die Hebriden« h-moll op. 26

Brahms: »Schicksalslied« für Chor und Orchester op. 54

Orff: »Carmina Burana«

22.10. (15.30h) *Isarphilharmonie*

MONA ASUKA – Klavier

I Musici di Roma

: Die Deutsch-Japanerin aus München hat Ihren Nachnamen »Ott« in ihrem Künstlernamen entfernt, vielleicht um nicht im Schatten ihrer Schwester Alice Sara Ott zu stehen. Auch sie gewann bereits eine Reihe internationaler Preise. Bach: Konzerte für Klavier und Orchester D-Dur BWV 1054 und f-moll BWV 1056
Vivaldi: Konzert für vier Violinen, Streicher und Basso continuo Nr. 10 h-moll aus op. 3 »L'Estro Armonico«

22.10. (15.30h) *Prinzregententheater*

SOL GABETTA - Violoncello

| MIT *Orchestre Philharmonique de Radio France*

| LEITUNG *Franck*

: Die Argentinierin, die mittlerweile schweizer Staatsbürgerin ist, muss man sicher nicht mehr vorstellen. Die Cellistin hat neben dem Echo Klassik schon unzählige Preise gewonnen und moderiert im BR KlickKlack im Wechsel mit Martin Grubinger.

Ravel: »Alborada del gracioso«

Lalo: Konzert für Violoncello und Orchester d-moll

Ravel: »Daphnis et Chloé« – Suite Nr. 2

24.10. (20.00h) *Isarphilharmonie*

QUARTETTO BARINETTO

| MIT *Schrader (Bariton-, Tenorsax, Flöten, Klarinette), Opitz (Baritonsax, Altflöte), Metz (Bariton-, Sopransax, Flöte), Roth (Bariton-, Altsax, Klarinetten)*

: Das vor ein paar Jahren durch einen glücklichen Zufall entstandene Quartetto Barinetto ist in seiner Zusammensetzung ein ganz besonderes Bläserensemble. Und es hat sich zum Ziel gesetzt, in außergewöhnlichen Besetzungen außergewöhnliche Musik zu präsentieren. Neben verschiedensten Besetzungskombinationen aus Saxophonen, Flöten und Klarinetten hat sich das Ensemble in den warmen Sound von vier Baritonsaxophonen verliebt. Viele eigene Kompositionen, aber auch Jazzklassiker und sonstige Ohrwürmer sind dem Quartetto Barinetto allesamt geradezu auf den Leib geschrieben – weil vollständig selbst arrangiert. Es erwartet Sie ein Hörgenuss der besonderen Art –und das Ensemble spielt rein akustisch.

27.10. (19.30h) *Münchener Künstlerhaus*

KONZERTE UND EVENTS

: Kartenverkauf für ab Mittwoch, den 9. August

MAXIMILIAN HÖCHERL QUARTETT

| mit Höcherl (vocal), Sakas (piano), Kurz (bass), Parzhuber (drums)

: Dynamisch, energetisch und klangvoll bringt das Quartett um Sänger Maximilian Höcherl Eigenkompositionen und Jazzstandards des Great American Songbook zu Gehör. Erleben Sie ein Quartett, das berührt und begeistert.

29.09. (19.30h) Münchner Künstlerhaus

JOHN MCLAUGHLIN QUINTET - Guitar

»The Liberation Tour«

| mit Husband (keyboards, drums), M'Bappé (bass), Barot (drums), McPherson (piano, vocals)

: John McLaughlin galt schon im Alter von 30 Jahren als bester Gitarrist der Welt. Der »Killer«, wie er von Miles Davis genannt wurde, gehört zu Crème de la Crème der Jazz-Musiker, der auch eng mit Carlos Santana, Al Di Meola und Paco de Lucia zusammengearbeitet hat. Der Weltmusiker und Grammypreisträger aus Yorkshire, bündelt die kreative Kraft, die Spielfreude und die kulturelle Offenheit all dieser Erfahrungen zu einer faszinierenden Seltenheit.

08.10. (20.00h) Isarphilharmonie

DÉSIRÉE NICK - Alte Weisse Frau

Die Jeanne d'Arc der Golden Girls präsentiert ihr persönlichstes Buch

: Während »alte weise Männer« zu allem ihren Senf abgeben dürfen, sollen Frauen ab einem bestimmten Alter möglichst die Klappe halten, unsichtbar werden und jeden noch so schlechten Altherrenwitz goutieren. Das will die Satirikerin und Bestseller-Autorin Désirée Nick nicht länger hinnehmen. Gewohnt bissig, unverblümt und treffsicher verknüpft die Entertainerin ihren längst überfälligen literarischen Aufschrei gegen diese Praxis mit Witz und Weisheit zu bester Unterhaltung. Ob Sex, Mutterschaft, Feminismus, Soziale Medien oder Arbeitswelt: So persönlich wie brillant zeigt sie, wo Altersdiskriminierung im Alltag auf Frauen lauert und wie sie sich dagegen wehren können. Ein Manifest für alle über 40, die planen, die nächsten 60 Jahre zu den besten ihres Lebens zu machen – jederlei Geschlechts.

13.10. (19.30h) Münchner Künstlerhaus, Festsaal

NATURALLY 7

»@ the Movies Tour 2023«

: Naturally 7 – die »Vocal Play« A-Capella-Gruppe der Stunde – überzeugt mit einem facettenreichen Klangkosmos einer ganzen Band vom Sound des Schlagzeugs über den Bass, die Gitarre, die Mundharmonika oder auch der Posaune – und das vollkommen ohne Instrumente! Freuen Sie sich auf ihre Songs aus den Filmen Titanic, The Sound of Music, West Side Story, Grease, Jailhouse Rock, 8 Mile, Saturday Night Fever und natürlich auch Themen aus den James Bond Filmen!

14.10. (20.00h) Prinzregententheater

CANDY DULFER (Saxophon) & BAND

»We never stop« Tour 2023

: »When I need sax, I call Candy!« Dieser Ausspruch von Musiklegende Prince trifft in all seiner Doppeldeutigkeit die Essenz von Candy Dulfers Image. Kaum eine Frau hat den Funk innerhalb der letzten Jahre so bereichert. Funky und sexy begeistert die niederländische Jazz-Saxophonistin mit verführerischer Virtuosität und künstlerischer Klasse Fans und Kritiker. »Saxuality«, ihr erstes Grammy-nominiertes Album, wird ein Riesig-Erfolg. Als Frontfrau des Funk arbeitete Candy mit Prince, Van Morrison, Maceo Parker, Aretha Franklin, Sheila E., Mavis Staples, Lionel Richie, Beyoncé, Pink Floyd, Chaka Khan und vielen mehr zusammen. Die niederländische Saxophonistin setzt das fort, was sie am besten kann: Mit ihrer sensationellen Band auf Tour zu gehen, um ihren einzigartigen »funky stoff« des neuen Albums »We never stop« dem Publikum auf der ganzen Welt zu präsentieren.

16.10. (20.00h) Isarphilharmonie

HERBERT PIXNER PROJEKT

»Tour 2023 - Finest handcrafted music from the Alps«
| mit Manuel Randi (Gitarren), Alex Trebo (Konzertflügel), Werner Unterlercher (Bass)

: Er wird als Jimi Hendrix der Volksmusik bezeichnet oder als Frank Zappa der Alpen. Man vergleicht ihn mit Piazzola und Paganini und dennoch hat der gebürtige Südtiroler Musiker über die Jahre einen völlig unverwechselbaren Musikstil kreiert und weiterentwickelt. Die Rede ist von Herbert Pixner, seines Zeichens Multiinstrumentalist, Komponist, Produzent und Namensgeber des Herbert Pixner Projekts. Zusammen mit seinen kongenialen Bühnenpartnern zählt das Herbert Pixner Projekt seit mittlerweile bald zwanzig Jahren zu den erfolgreichsten Vertretern der »neuen und progressiven Volksmusik«.

17.10. (20.00h) Isarphilharmonie

TINA DICO & BAND

»Cineastisch-kraftvoller Skandinavien-Pop«

: Wer schon einmal in den Genuss ihrer charismatischen Performance gekommen ist, weiß, wovon die Rede ist: Die zierliche Dänin zelebriert ihre Songs kraftvoll und die persönlichen Lyrics mit einer entwaffnenden Offenheit -und die künstlerische Qualität ist eine, die ihresgleichen sucht. Die Band, zu der auch TINA DICOs Partner, der isländische Musiker Helgi Jonsson zählt, schafft es, den akustischgeprägten Sound intim und gleichzeitig riesengroß klingen zu lassen. Ein Widerspruch? Live löst sich dieser Gegensatz schnell auf, denn die Songs der Gewinnerin eines dänischen Grammys sind von epischer Schönheit und werden durch TINA DICO, die Band und ihre Crew mit Gravititas in ein erhaben klingendes Live-Erlebnis verwandelt.

20.10. (20.00h) Prinzregententheater

DIE KLEINE HEXE

von Otfried Preußler - zum 100. Geburtstag des beliebten Autors geht die musikalische Reise auf den Blocksberg

: Mit ihren 127 Jahren ist die kleine Hexe zwar viel zu jung, um in der Walpurgisnacht mit den großen Hexen zu tanzen, doch das ist ihr egal: Sie feiert einfach mit, wird aber erwischt und für ihren Übermut bestraft. Wie es der beliebtesten Hexe der Welt gelingt, die böse Mume Rumpumpel zu überlisten und am Ende doch um das große Hexenfeuer zu tanzen, erzählt der bekannte und beliebte Schauspieler Stefan Wilkening mit seiner wunderbaren sonoren Stimme zur Musik von Maria Reiter am Akkordeon.

22.10. (17.00h) Münchner Künstlerhaus, Festsaal

MUSIKALISCHE REISE DURCH DIE WELT KURT TUCHOLSKYS

»Panter, Tiger & Co – mit den Waffen des Geistes«

: Mit jener einmaligen Stimme, die sie zu einer der erfolgreichsten deutschen Radio- und Fernsehmoderatorinnen machte, entführt Sabine Sauer uns auf eine heiter-tiefgründige Reise in das literarische Universum Kurt Tucholskys. Zur musikalischen Begleitung der Konzertpianistin Varvara Manukyan präsentiert sie ausgewählte Texte und vertonte Gedichte des großen Literaten. Unter Pseudonymen wie Peter Panter und Theobald Tiger gelang es Kurt Tucholsky, seine Lebenswelt scharfsichtig und gleichermaßen poetisch zu beschreiben. Sein großartiges Werk fiel der Bücherverbrennung am 10.Mai 1933 zum Opfer und ist doch bis heute unvergessen.

24.10. (19.30h) Münchner Künstlerhaus, Millerzimmer

KONZERTE UND EVENTS

: Fortsetzung; Kartenverkauf ab 9. August

TANGERINE DREAM

»From Virgin To Quantum Years 2023«

: Das aktuelle Album »Raum«, das Thorsten Quaeschning, Hoshiko Yamane und Paul Frick seit dem Tod des Gründers Edgar Froese, Anfang 2022 aufgenommen haben, gilt als »die beste Tangerine Dream-Platte seit Jahrzehnten« (Resident Advisor) und ist sofort auf Platz 1 in die UK Dance Album Charts eingestiegen. Der Einfluss von Tangerine Dream auf die Entwicklung elektronischer Musik ist enorm. Tangerine Dream ist wieder zum klassischen Sequenzer Sound zurückgekehrt und präsentiert Tracks aus dem aktuellen Album »Raum«, »Los Santos City Map« aus Grand Theft Auto V sowie die Klassiker »Phaedra«, »Love On A Real Train« oder »White Eagle«, auch bekannt als »Das Mädchen auf der Treppe«. Jeder Live-Auftritt endet mit der »Session«, einer Echtzeit-Komposition von 30-45 Minuten im Anschluss an ihre klassischen Tracks.
28.10. (20.00h) *Isarphilharmonie*

UDE & FRIENDS

mit Christian Ude, Luise Kinseher, Han's Klaffl und den nouWell cousines

: Im verdienten Ruhestand dürfte sein Leben abseits der Polit-Bühne kaum entspannter geworden sein. Aber vielleicht noch ein wenig launiger. Umgibt er sich doch für »Ude & Friends« mit den Besten der Kabarett-Szene, mit Schriftstellern, unterhaltsamen Weggefährten sowie prominenten Gästen zu einem humoristischen Beisammensein.
29.10. (15.30h) *Prinzregententheater*

FÜHRUNGEN

: Kartenverkauf für September ab sofort;

Stadtrundgang:

WESTLICHES HAIDHAUSEN / AU

mit Walter Müller

: Die Führung befasst sich mit der Isarseite von Haidhausen und der Au. So starten wir vom Max-Weber-Platz vom Herbergsviertel an der Kreppe zum Wiener Platz und über das Müllersche Volksbad und dem Auermühlbach über die kleinen Herbergshäuser am Herrgottseck bis zum Mariahilfplatz. Die frühere Münchner Vorstadt am östlichen Isarufer war die Wohnstätte für Arbeiter und Handwerker, die sich um 1800 die teuren Mieten in der Stadt nicht leisten konnten oder dort kein Wohnrecht bekamen. Die Führung erkundet wie immer unbekannt Winkel und Plätze und komplettiert Ihr Wissen über die Münchner Vergangenheit – diesmal etwas abseits der großen Herrschaften und Paläste mit kleinen Geschichten über Münchner Arbeiter und Handwerker.

05.09. (16:00, 11,- EURO, Treffpunkt am Max-Weber-Platz oben am »U-Bahn-Pavillon«)

MYTHOS SPANIEN - IGNACIO ZULOAGA

Führung in der Hypo-Kunsthalle mit Dr. Wohlmann

: Kaum ein Künstler hat das Spanienbild, das man sich um 1900 im Ausland machte, so sehr geprägt wie Ignacio Zuloaga: Zu Lebzeiten erlangte er internationalen Ruhm für seine Darstellungen stolzer Toreros und temperamentvoller Flamenco-Tänzerinnen, des einfachen Lebens der Landbevölkerung, von Asketen und Büßern in weiten, kargen Landschaften, von Bettlern, Kleinwüchsigen und Hexen, die das Erbe von Altmeistern wie El Greco und Diego Velázquez aufrufen. In Zeiten massiver Industrialisierung und der zunehmenden Orientierung Spaniens an der europäischen Moderne wollte Zuloaga mit solchen Szenen die »spanische Seele« bewahren. Erstmals in Deutschland lenkt die Kunsthalle München in einer großen Ausstellung, die anschließend im Bucerius Kunst Forum in Hamburg gezeigt wird, den Blick auf diesen hierzulande zu Unrecht kaum bekannten Maler.

05.10 (15.30h, 31,- EURO, Führung inkl. Eintritt)

Verkauf für Oktober ab Mittwoch, 9. August

Zusatztermin wegen großer Nachfrage:

Stadtplanung einmal erfolgreich:

DIE BORSTEI

Stadtrundgang durch das denkmalgeschützte Viertel aus den 20er Jahren mit Andreas Rümmelein

: Im Stadtrundgang besichtigen wir die Vision eines Münchner Unternehmers, die richtungsweisend hätte sein können. Dem dazugehörigen Museum statten wir ebenfalls einen Besuch ab. Es führt dessen Leiter Andreas Rümmelein.

Der Bauunternehmer Bernhard Borst erwarb 1922 ein Grundstück an der Dachauer Straße für seine Firma. Auch eine Wohnsiedlung sollte hier entstehen. Nachdem ein Wettbewerb nicht zu seiner Zufriedenheit ausfiel, plante er das Viertel selbst. Es entstanden in den Folgejahren mehrere um Höfe angeordnete, durch Gewölbe und Durchfahrten verbundene Wohnhäuser. Mit dem Bau der Borstei verwirklichte der Unternehmer Borst ein Ideal: »So suchte ich die Wohnfrage zu lösen: Das Schöne des Einfamilienhauses mit dem Praktischen einer Etagenwohnung zu verbinden. Dabei wollte ich alles auf die Entlastung der Hausfrau und auf die Gesundheit der Menschen abstimmen.« Daneben war die Verwebung von Kunst und Natur von großer Bedeutung für Borst und den Entwurf der Anlage. So finden sich in den Freianlagen verschiedene Skulpturen und Reliefs sowie Fresken an den Gebäuden.

Borst schuf eine Mustersiedlung, die auch heute noch eine stadtplanerische Qualität aufweist, die in München heute ihresgleichen sucht. Seine Idee, dass auch andere Projekte nach seinem Muster in München umgesetzt würden, sollte sich leider nicht erfüllen. Die Idee der Nutzungsmischung und die Verbindung von Kunst und Natur, Ruhe und Idyll, entlarvt die heute so einfallslose Baupolitik in München.

28.09. (16.00h, 9,50- EURO)

Treffpunkt am Eingang zur Borstei gegenüber der Tram-Haltestelle Borstei (Tram 20, 21)

Stadtrundgang: PASING

mit Walter Müller

: Das alte Dorf Pasing, das auf eine gut 300 Jahre ältere Geschichte zurückblicken kann wie München, ist nur noch an manchen Orten erkennbar. Dennoch hat die ehemalige Stadt vor den Toren Münchens, die erst 1938 eingemeindet wurde, ihre eigene Identität und auch eine komplett von Münchens Zentrum unabhängige Infrastruktur behalten. So hat Pasing im Gegensatz zu vielen anderen Münchner Stadtteilen eine komplett durchmischte Bevölkerungsstruktur und kann nicht wie ein gewöhnlicher Stadtteil einer bestimmten Schicht zugerechnet werden. Die vielen denkmalgeschützten Bauwerke sind meist Relikte aus der Gründerzeit – so sind klassizistische Wohnhäuser und verspielte Villen, teilweise mit Jugendstilornamenten, zu entdecken.

19.10 (15.00h, 11,- EURO)

Treffpunkt am Pasinger Bahnhofplatz mittig vor dem Bahnhofsgelände neben dem Durchgang zum Bahnhof (zwischen McDonald's und Kentucky Fried Chicken)

SCHLOSS NYMPHENBURG

Führung mit Walter Müller

: Das Schloss Nymphenburg ist für Münchner ähnlich der Residenz ein Gebäude, das man glaubt, auswendig zu kennen. Wir machen eine Kenner-Führung durch die Prunkräume des Schlosses und gehen den Gegenständen, Schönheiten und Schlossherren auf den Grund.

26.10. (13.30h, 18,50 EURO, sollten Sie die Jahreskarte der By. Schösser und Seenverwaltung haben, abzüglich des Eintritts (7,-€) – bitte geben Sie uns Bescheid!) *Treffpunkt ist vor dem Haupteingang zwischen den Treppenaufgängen*

MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Für jedes neu geworbene Mitglied schenken wir Ihnen 25 Euro

: Sie sind zufrieden mit uns und wollen uns weiterempfehlen? Als Dankeschön bieten wir Ihnen eine Gutschrift von 25 EUR pro gewonnenem Mitglied – mehr als der Jahresbeitrag für eine Mitgliedschaft! Der Betrag wird aufaddiert und kann – auch in Verbindung mit den Vorauszahlungen – frei für Kartenkäufe verwendet werden. Empfehlen Sie uns weiter!

VERTRAGSBEDINGUNGEN

Anmeldung und Kündigung

: Mitglied der Volksbühne München e.V. kann jede über 14 Jahre alte Person durch schriftlichen Antrag werden. Die Mitgliedschaft kann durch schriftliche Kündigung beendet werden. Ihre Mitgliedschaft verlängert sich automatisch um eine weitere Saison (Beginn 1. August), wenn Sie nicht bis zum 30.04. der laufenden Saison gekündigt haben.

Mitgliedsbeitrag und Vorauszahlung

: Zu Beginn der Saison oder bei Anmeldung wird ein Jahresbeitrag von 24 EUR fällig. Desweiteren wird eine Vorauszahlung von 90 EUR je Mitglied und Spielzeit berechnet. Dieser Betrag wird anteilig auf 6 Pflichtabnahmen mit jeweils 15 EUR pro Mitglied und Vorstellung angerechnet. Werden weniger als 6 Karten abgenommen, verfällt die anteilige Vorauszahlung für die nicht abgenommene Karte. Sollte eine Karte weniger als 15 EUR kosten und eine Anrechnung der Vorauszahlung gewünscht werden, verbleibt der Restbetrag bei der Volksbühne München e.V. Auf Sonderveranstaltungen werden die Vorauszahlungen nicht angerechnet.

Bitte senden Sie nebenstehenden Coupon ausgefüllt an:

Volksbühne München e.V.
Schwanthalerstraße 5
80336 München

Sollten Sie weitere Formulare benötigen, können Sie diese bei uns abholen, telefonisch bestellen oder im Internet herunterladen.

Kartenbestellung und Programm

: Sie erhalten regelmäßig ein Programm von der Volksbühne München e.V. mit allen Vorstellungen, die für den Folgezeitraum angeboten werden. Pro Mitgliedschaft können Sie sich eine Karte pro Vorstellung bestellen, solange ein Kontingent verfügbar ist.

Zahlung

: Die Karten werden mit der Post, auf Kosten und Gefahr des Mitglieds, versandt oder können in der Geschäftsstelle abgeholt werden. Bei Zusendung berechnen wir eine Pauschale von 2,95 EUR. Die Zahlung ist fällig mit Rechnungsstellung und kann durch Abbuchungsauftrag, Überweisung nach Rechnungserhalt oder Bar- bzw. EC-Zahlung am Schalter erfolgen.

volksbühne münchen

Ja, ich will Mitglied werden

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

.....
Anzahl Personen

.....
empfohlen von

.....
Name, Vorname

.....
Name, Vorname Kontoinhaber

.....
Straße, Hausnummer

.....
IBAN

.....
PLZ, Wohnort

.....
BIC

.....
Bank

.....
Telefon tagsüber

.....
Kontonummer

.....
Bankleitzahl

.....
Emailadresse

.....
Datum, Unterschrift für das Lastschriftverfahren

.....
Datum, Unterschrift

NEWSLETTER Ja, ich möchte künftig den Newsletter der Volksbühne München e.V. per Email erhalten.

LASTSCHRIFTVERFAHREN Falls die Zahlung der Karten und Gebühren, bzw. Vorauszahlungen, über das Lastschriftverfahren gewünscht wird, benötigen wir Ihre Bankverbindung: Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die aus meiner Mitgliedschaft anfallenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Volksbühne München e.V.
Schwanthalerstraße 5
80336 München
T 089 54 59 740
www.volksbuehne-muenchen.de

BANKVERBINDUNG

Volksbühne München e.V.
KNR: 699 29 00, BLZ: 700 202 70,
Hypo-Vereinsbank München,
IBAN: DE90 7002 0270 0006 992900
BIC: HYVEDEMMXXX

TITEL KONZEPT & DESIGN

Birgit Mayer
www.bureaumayer.de
Foto: Bernhard Müller

DRUCK

Die Ausdrucker UG
www.dieausdrucker.de

REDAKTION & ANZEIGEN

Bernhard Müller, Alexandra Zovic
T 089 54 59 740
info@volksbuehne-muenchen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

MO, MI, FR 8.30h – 16.00h
DI 8.30h – 14.00h
DO 8.30h – 18.00h